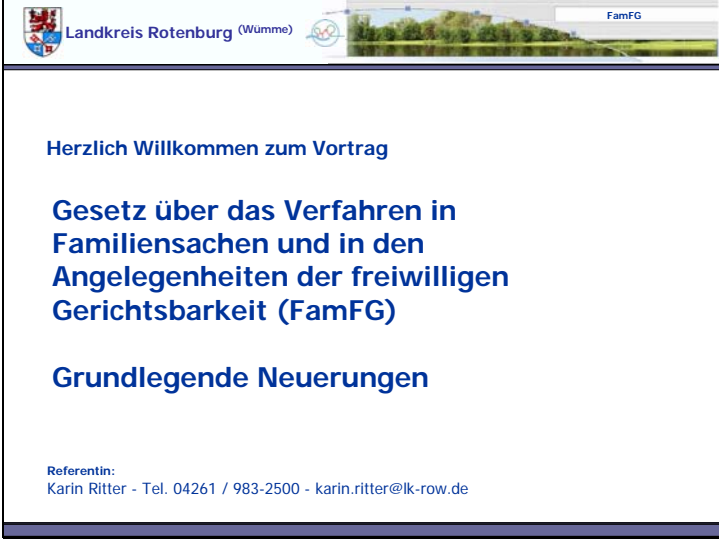


Zu TOP 4g (Verfahren in Familiensachen und freiwillige Gerichtsbarkeit - FamFG)

Folie 1



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

Herzlich Willkommen zum Vortrag

Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

Grundlegende Neuerungen

Referentin:
Karin Ritter - Tel. 04261 / 983-2500 - karin.ritter@lk-row.de

Folie 2



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

FamFG

Grundstrukturen des FamFG

- Das FamFG trat zum 01.09.2009 in Kraft.
- Grundlegende Neuregelung des Rechts der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des familiengerichtlichen Verfahrens.
- Das gerichtliche Verfahren in Familiensachen wurde erstmals in einer einzigen Verfahrensordnung zusammengefasst.
- Vormundschaftsgericht wurde aufgelöst. Zuständigkeit wurde Familiengericht übertragen („großes Familiengericht“)

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 2

Folie 3



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

FamFG

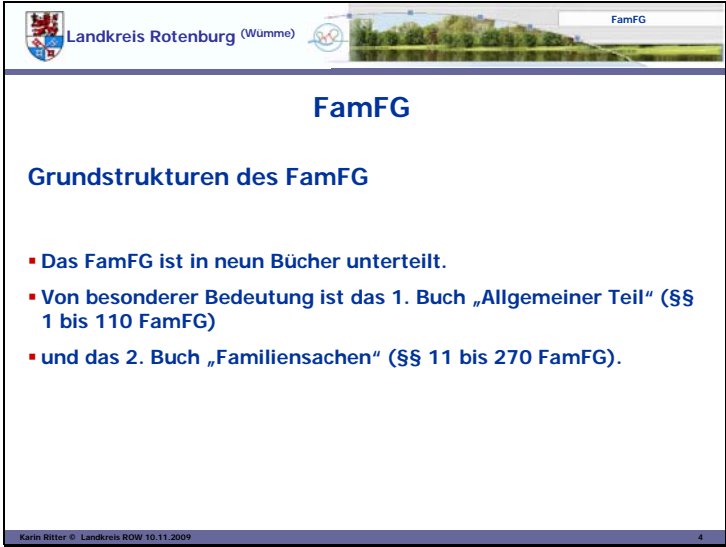
Grundstrukturen des FamFG

- Das FamFG zielt auf Lösungen ab. Neue Begrifflichkeiten spiegeln diese Philosophie wider:
 - Antrag stellen statt Klage erheben
 - Antragsteller/in statt Kläger/in
 - Beteiligte statt Parteien
 - Beschlüsse statt Urteile
 - Verfahrenskostenhilfe statt Prozesskostenhilfe
 - Ordnungsmittel statt Zwangsmittel

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 3

Zu TOP 4g (Verfahren in Familiensachen und freiwillige Gerichtsbarkeit - FamFG)

Folie 4



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

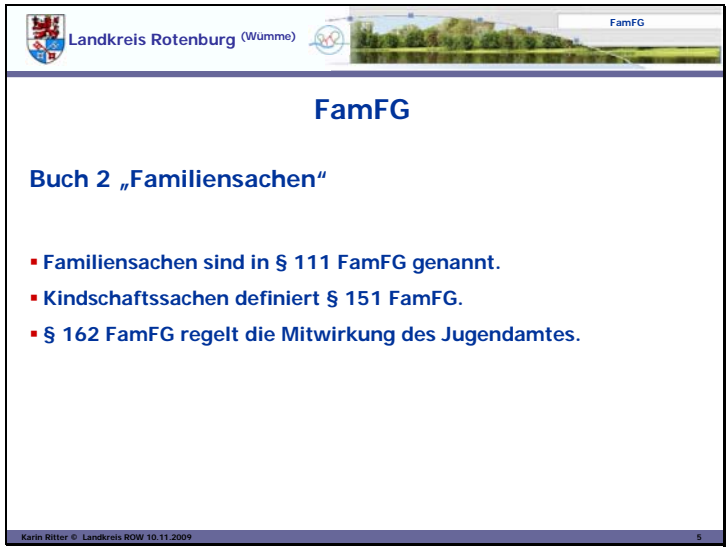
FamFG

Grundstrukturen des FamFG

- Das FamFG ist in neun Bücher unterteilt.
- Von besonderer Bedeutung ist das 1. Buch „Allgemeiner Teil“ (§§ 1 bis 110 FamFG)
- und das 2. Buch „Familiensachen“ (§§ 11 bis 270 FamFG).

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 4

Folie 5



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

FamFG

Buch 2 „Familiensachen“

- Familiensachen sind in § 111 FamFG genannt.
- Kindschaftssachen definiert § 151 FamFG.
- § 162 FamFG regelt die Mitwirkung des Jugendamtes.

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 5

Folie 6



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

FamFG

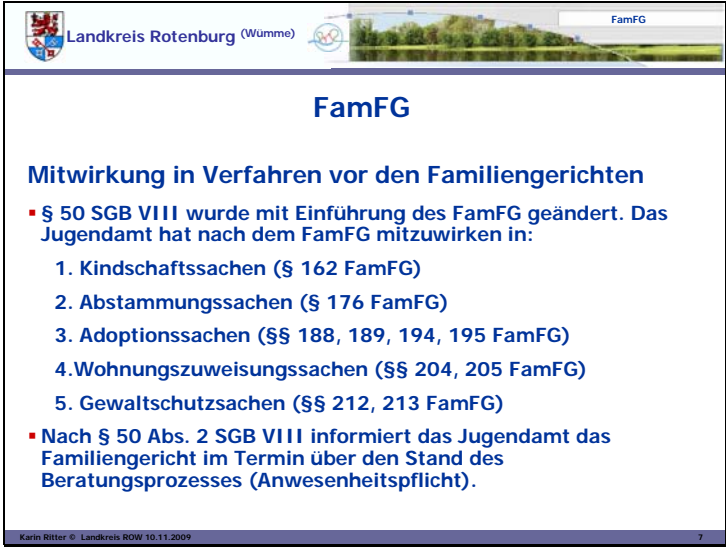
Für den Bereich der Kindschaftssachen ist besonders hervorzuheben:

- Kindschaftssachen werden künftig vorrangig und beschleunigt bearbeitet (§ 155 FamFG)
- Verfahren sollen zeitnah verhandelt werden, spätestens nach einem Monat nach Eingang des Antrags findet die erste Erörterung statt. Das Gericht hört in diesem Termin das Jugendamt an (§155 Abs. 2 FamFG).
- Das Gericht soll auf ein Einvernehmen der Beteiligten hinwirken. Es soll auf Angebote der Beratung und Mediation hinweisen. Es kann anordnen, dass die Eltern an einer Beratung teilnehmen.

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 6

Zu TOP 4g (Verfahren in Familiensachen und freiwillige Gerichtsbarkeit - FamFG)

Folie 7



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

FamFG

Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten

- § 50 SGB VIII wurde mit Einführung des FamFG geändert. Das Jugendamt hat nach dem FamFG mitzuwirken in:
 1. Kindschaftssachen (§ 162 FamFG)
 2. Abstammungssachen (§ 176 FamFG)
 3. Adoptionssachen (§§ 188, 189, 194, 195 FamFG)
 4. Wohnungszuweisungssachen (§§ 204, 205 FamFG)
 5. Gewaltschutzsachen (§§ 212, 213 FamFG)
- Nach § 50 Abs. 2 SGB VIII informiert das Jugendamt das Familiengericht im Termin über den Stand des Beratungsprozesses (Anwesenheitspflicht).

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 7

Folie 8



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

Sachgebiet Familienförderung

Zum 01.09.2009 wurde das neue Sachgebiet „Familienförderung“ eingerichtet:

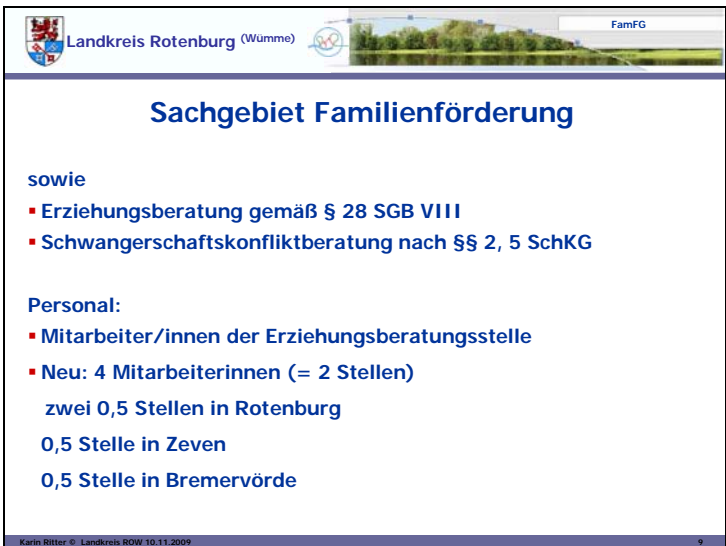
- Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten (§ 50 SGB VIII i. V. m. FamFG)

sowie weitere Aufgaben der Förderung der Erziehung der Familie

- Trennungs- und Scheidungsberatung (§ 17 SGB VIII)
- Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts (§ 18 Abs. 3 SGB VIII)
- Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)
- Entwicklung und Durchführung von Familienbildungsangeboten gemäß § 16 Abs. 2 Nr.1 SGB VIII

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 8

Folie 9



Landkreis Rotenburg (Wümme) FamFG

Sachgebiet Familienförderung

sowie

- Erziehungsberatung gemäß § 28 SGB VIII
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach §§ 2, 5 SchKG

Personal:

- Mitarbeiter/innen der Erziehungsberatungsstelle
- Neu: 4 Mitarbeiterinnen (= 2 Stellen)
 - zwei 0,5 Stellen in Rotenburg
 - 0,5 Stelle in Zeven
 - 0,5 Stelle in Bremervörde

Karin Ritter © Landkreis ROW 10.11.2009 9